

Türkenfeld

mit amtlichen
Mitteilungen von Vereinen,

Bekanntmachungen,
Verbänden & Organisationen



Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 140 vom 21. Juni 2023

100 Jahre TSV Türkenfeld - ein Grund zum Feiern!



Der TSV Türkenfeld feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Zu verdanken ist dies 23 fußballbegeisterten Sportkameraden, die sich im April 1923 zusammengefunden und den FC Türkenfeld gegründet haben. In den Anfangsjahren wurde ausschließlich Fußball gespielt, ehe 1936 der Fußballclub zwangsweise mit dem Turnverein fusioniert wurde.

In seiner wechselvollen Geschichte entwickelte sich der Verein zum größten im Gemeindegebiet mit über 1.300 Mitgliedern.

17. Juli 2023 Festtage zu veranstalten. Vom Bieranstich im Festzelt über den großen Festumzug bis zum finalen Feuerwerk der Blasmusik mit 100 Mitwirkenden erwartet die Besucher ein Programm für alle Generationen und Geschmäcker.

Es gibt Gaudi-Wettbewerbe, ein Watt-Turnier, Showeinlagen der TSV-Sportler, täglichen Bierzeltbetrieb und Musik, Musik, Musik - mit Hexagon, Sauwuid, Blech trifft Strom, der Jugendblaskapelle Ammersee Nord, dem Musikverein, der Blaskapelle und dem Blasorchester Türkenfeld.

Wir freuen uns auf unvergessliche Stunden! Kartenvorverkauf jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr, im TSV-Büro am Sportplatz.

Fischerstechen auf dem Dorfweiher



Nach vier Jahren Pause und Pandemie ist die Zeit wie im Fluge vergangen, und ganz Türkenfeld steht in den Startlöchern und fiebert begeistert den Beginn des Fischerstechens entgegen. Das traditionelle Türkenfelder Fischerstechen wird am 20. August nun zum 9. Mal stattfinden. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 27. August. Gastgeber sind wie all die Jahre zuvor die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld.

Mittlerweile erfreut sich der Wettkampf, welcher bereits 1981 erstmals ausgerichtet wurde, weit über die Türkenfelder Ortsgrenzen hinaus großer Beliebtheit. So wird die weiteste Anreise dieses Jahr die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Ober-

drauburg auf sich nehmen, denn die Kärntner Partnerfeuerwehr von Türkenfeld wird mit zahlreichen Fans bereits das zweite Mal am Turnier teilnehmen und wollen es diesmal auf das „Treppechen“ schaffen.

■ Großer Andrang an Teilnehmern und Zuschauern

Der idyllisch gelegene Dorfweiher in der Ortsmitte dient auch dieses Mal wieder als natürliche Arena für die teilnehmenden Mannschaften. Frenetisch anfeuernde Gäste sowie Fans der 16 konkurrierenden Teams lassen am Sonntag, den 20. August ab 11 Uhr das „Stadion am Dorfweiher“ wieder zum Hexenkessel werden und spornen die Wettkämpfer zu Höchst-

leistungen an.

Dem Spektakel ist eine gewisse Verwandtschaft zum klassischen Lanzenstechen nicht abzuspüren. Gekämpft wird jedoch nicht „zu Pferde“, sondern auf Booten und der Verlierer landet statt auf dem harten Boden im Wasser. Bereits ab Freitag, den 11. August besteht täglich ab 17.30 Uhr die Möglichkeit, die Athleten bei ihrer Vorbereitung in gemütlicher Biergartenatmosphäre zu erleben.

Aller Anfang ist schwer. Gerade an den ersten Übungsabenden können die Zuschauer die manchmal etwas verzweifelten Versuche der Akteure, selbst ohne feindlich Einwirkung auf dem Boot zu bleiben, bestaunen. Im Rahmen dieser „Übungswoche“ lädt die Feuerwehr Türkenfeld am Samstag, den 12. August zum Weinfest am Dorfweiher mit musikalischer Umrahmung durch das Blasorchester Türkenfeld, ein. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und schöne Stunden bei einem fairen und unterhaltsamen Wettstreit.

■ Großes Festwochenende im Juli

Dem Anlass entsprechend hat sich der Verein entschlossen, vom 13. bis

perfekter Schnitt

Tinas
Haarstudio

Duringstr. 15 • 82299 Türkenfeld

Telefon 0 81 93 / 16 29

www.tinas-haarstudio-tuerkenfeld.de

Öffnungszeiten:

Montags 15.00–20.00 Uhr geöffnet!

Di./Do./Fr.: 8.30–18.00 Uhr

Mi. 12.00–21.00 Uhr

Sa. 7.30–12.00 Uhr



AUTOHAUS MÖSER

Rudolf Möser

Graf-Lösch-Straße 3
82299 Türkenfeld
Tel.: (Geschäft) 08193/8880
Mobil: 01 71/311 91 86
Fax: 08193/998402
automoeser@gmx.net
www.auto-moeser.de

Marc Jetschke

Mobil: 01 59/01 47 95 66

- REPARATUREN ALLER MARKEN
- KFZ-MEISTERWERKSTATT
- NEUWAGENVERMITTLUNG ALLER FABRIKATE
- GEBRAUCHTWAGEN
- AN-UND VERKAUF
- UNFALLINSTANDSETZUNG INCL. SCHADENSABWICKLUNG



Der Bürgermeister schreibt**Arbeiten und feiern**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

manchmal wirkt es so, als würde „nichts vorangehen“. Mir selber geht es so, wenn ich auf die langwierigen Verfahren, Abstimmungsprozesse und Genehmigungsläufe blicke, die es vor dem Start eines Projekts braucht.

■ Beharrlichkeit zahlt sich aus

Und trotzdem: In ganz vielen Fällen zahlt sich Beharrlichkeit aus. Ich freue mich, dass wir im Frühjahr nach langem Hin und Her endlich die Plangenehmigung für den weiteren Ausbau der Bahnhofstraße (Bauabschnitt II) erhalten haben. Ein Projekt, für das Generationen von Gemeinderäten und Bürgermeistern gekämpft haben und das nun endlich Wirklichkeit zu werden scheint.

Direkt nach dem Eintreffen der Plangenehmigung haben wir mit der sogenannten „Ausführungsplanung“ begonnen. Wenn alles gut läuft, bekommen wir im Herbst die Freigabe des Amtes für ländliche Entwicklung und können nach passenden Baufirmen suchen. Losgehen soll es mit den Arbeiten dann im Frühjahr 2024. Immer vorausgesetzt, dass die Fördergelder fließen wie versprochen. Für alle betroffenen Anlieger wird es gesonderte Informationsrunden geben.

Schon heute möchte ich zum Ausdruck bringen, dass dieses Mammutprojekt unse-

re Gemeinde über mindestens zwei Jahre beschäftigen wird. Behinderungen im Verkehr & Co. miteingeschlossen. Dazu aber mehr, wenn wir im Detail Klarheit über den Baubeginn haben.

Voran geht es auch bei der Detail-Planung zur Schwimmbad-Sanierung. Hier arbeiten wir mit den Fachbüros gerade am Bauantrag und hoffen darauf, diesen im Jahr 2023 einreichen zu können.

■ Baugebiete im nächsten Verfahrensschritt

Erfreulich ist, dass wir die beiden Baugebiete „Saliterstraße Nord“ und „Dorfanger“ jeweils in den nächsten förmlichen Verfahrensschritt heben konnten. Detaillierte Informationen zur Planung haben wir auf der Gemeindehomepage

www.tuerkenfeld.de bereitgestellt. Über viele weitere kleine und große Projekte informieren wir in diesem Mitteilungsblatt.

Auch erwähnen will ich, dass wir fraktionsübergreifend an Ansätzen und Ideen im Umfeld erneuerbarer Energien arbeiten. Hier sind hoffentlich - demnächst Dinge diskussionsreif und ich kann darüber berichten.

■ Freude auf Jubiläums-Festwoche

Bei all der Arbeit an den Zukunftsprojekten darf eine Sache nicht zu kurz kommen:



Emanuel Staffler, Erster Bürgermeister.

Foto: Gemeinde

Das Leben im Hier und Jetzt! Ich freue mich, dass wir mit der Jubiläums-Festwoche des TSV Türkenfeld e. V. endlich wieder ein klassisches Bierzelt im Dorf haben. Als

Schirmherr lade ich heute schon ein, sich hier zu beteiligen und Gemeinschaft zu feiern. Und auch auf den Sommer dürfen wir uns freuen. Nach vierjähriger Abstinenz

verwandelt sich unser Dorfweier in eine Wettkampfarena. Kurzum: Es ist Fischerstechen-Zeit! Die Feuerwehr Türkenfeld wird sich wieder bemühen, uns ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Mit Weinfest, Übungswoche und natürlich dem großen Finale.

Es grüßt herzlich
Emanuel Staffler
Erster Bürgermeister

■ Direkter Draht zum Bürgermeister

Termine flexibel nach Vereinbarung - egal ob im persönlichen Gespräch, telefonisch oder auch virtuell per Video-Chat. Schreiben Sie mir!

E.Staffler@tuerkenfeld.de

Mitteilungen aus der Gemeinde Türkenfeld in Kürze

Sanierung der Rathausfenster

Für die Sanierung der Fenster auf der Süd-, Nord- und Ostseite des Rathauses hat Türkenfeld einen Zuschuss vom Bund erhalten. Das für die Auszahlung von Fördergeldern zuständige Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat der Gemeinde im Rahmen der „Bundesförderung von Energieeffizienz in Gebäuden durch Einzelmaßnahmen“ eine Summe von genau 25.978 Euro überwiesen.

Stromleitungsnetz wird aufgewertet

Die Stadtwerke Fürstenfeldbruck planen in diesem Jahr eine Aufwertung des Stromleitungsnetzes in einem Teilbereich der Gemeinde. Konkret geht es um die Leitung vom Umspannwerk Brandenberger Straße über den Steingassenberg bis zur Firma Hirsch-Gaertner in der Guggenbergstraße. Die Maßnahme soll Mitte des Jahres beginnen und zwei bis drei Monate dauern. Die Gemeindeverwaltung wird die Arbeiten begleiten und darauf achten, dass insbesondere das Wiederverschließen geöffneter Kabelgräben qualitativ hochwertig erfolgt. Dort, wo es sinnvoll erscheint, sollen im Zuge der Leitungsarbeiten Ertüchtigungen

und Reparaturen an Feldwegen vorgenommen werden. Da ein Bautruppp ohnehin vor Ort wäre, ließen sich auf diesem Wege Synergieeffekte nutzen und Kosten sparen.

Energieeffiziente Umstellung der Straßenbeleuchtung

In diesem Jahr wird die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde auf energieeffiziente LED-Technik umgestellt. Der Auftrag wurde an die Stadtwerke Fürstenfeldbruck vergeben, die das günstigste Angebot abgegeben hatten. Erfreulicherweise bleibt der Angebotspreis mit rund 209.000 Euro deutlich unter der Kostenschätzung vom letzten Jahr, die 275.000 Euro betragen hatte. Die Maßnahme dürften den Energieverbrauch mehr als halbieren. Sie soll bis zum Herbst abgeschlossen sein.

Jahresrückblick 2022 liegt vor

Was hat sich 2022 in Türkenfeld getan, welche Veranstaltungen fanden statt, welche Projekte wurden realisiert? Der Jahresrückblick der Gemeinde gibt darüber Auskunft. Er kann ab sofort auf der Gemeinde-Homepage als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint das nächste Mal am

13. September 2023

Anzeigenschluss: 25. August 2023

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Friedrich Maier

Tel. 08141/40 01 34

Fax 08141/40 01 31

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



merkurtz.de

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint vierteljährlich und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.
Zeitungsverlag Oberbayern
Fürstenfeldbrucker Tagblatt
Stockmeierweg 1
82256 Fürstenfeldbruck
Verantwortlich im Sinne des Presserechts für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Türkenfeld, Emanuel Staffler.

Redaktion für den Teil „Aus der Gemeinde“ und Layout: Christoph M. Seidel.
Anzeigen: Markus Hamich
Telefon: 08141/400132
Fax: 08141/400131
E-Mail: fuerstenfeldbruck@merkurtz.media
Druck: Druckhaus Dessauer Straße München.
Alle Angaben und Informationen in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 15. Juni 2023 abgedruckt. Für deren

Richtigkeit und Vollständigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen sowie Veranstalter verantwortlich.
Die nächste Ausgabe erscheint am 13. September 2023. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 30. August.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Türkenfeld wieder.

Türkenfeld ist eine Vorzeigekommune

Das Türkenfelder Schloss weist - wie viele denkmalgeschützte öffentliche Gebäude - ein hohes Potential für Energieeinsparungsmaßnahmen auf. Dies gilt besonders, da es gemeinsam mit dem Feuerwehrhaus und Teilen des Linsenmanngebäudes eine Energieeinheit bildet. Die Gebäude werden von einer einzigen Heizungsanlage mit Wärme versorgt.

Initiativbewerbung für Förderungen zur Energieeffizienz

Als im Sommer 2022 ein staatliches Förderprogramm mit dem Titel „Verbesserung der Energieeffizienz bei kommunalen Infrastrukturen“ ausgeschrieben wurde, entschloss sich die Gemeinde zu einer Initiativbewerbung. Diese war nun von Erfolg gekrönt.

Als eine von bayernweit 26 Vorzeigekommunen soll Türkenfeld in den Genuss eines Zuschusses vom Freistaat und der Europäischen Union kommen. Es stehen 500.000



Euro an zusätzlichen Fördergeldern im Raum. Bezuschusst werden unter anderem Maßnahmen der energetischen Sanierung der Gebäudehülle sowie an Gebäudetechnik, Beleuchtung und technischer Infrastruktur.

Energetische Optimierung angestrebt

Die Gemeinde strebt eine energetische Optimierung des Gebäudeverbunds Schloss/Feuerwehrhaus/Linsenmannhaus an. Die ge-

meinsamen Komponenten der Heiztechnik sind dabei von Vorteil. Gleichzeitig ist die im Ursprung alte Bausubstanz in Verbindung mit denkmalrechtlichen Aspekten eine Herausforderung für die Sanierungsarbeiten.

Deshalb war der positive Bescheid aus dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bauen und Verkehr eine höchst erfreuliche Überraschung für Bürgermeister Emanuel Staffler und den Gemeinderat. Nicht nur, dass die Förderquote mindestens 60 Prozent beträgt. Das Programm ist auch kombinierbar mit anderen Förderungen, was es besonders attraktiv macht, da für den Heizungsaustausch im Feuerwehrhaus bereits ein Bundesförderbescheid vorliegt.

Zuschussantrag in Vorbereitung

Bürgermeister Emanuel Staffler und der Arbeitskreis Energie des Gemeinderats werden nun in Zusammenarbeit mit dem Fürstfeldbrucker Planungsbüro Reitberger einen vollständigen Zuschussantrag mit genauer Auflistung der geplanten Maßnahmen erarbeiten. Dieser soll bis zum Sommer bei der Regierung von Oberbayern eingereicht werden.

PV-Anlage für die Feuerwehr

Anfang März 2023 wurde auf dem Dach des Türkenfelder Feuerwehrhauses eine Photovoltaik-Anlage installiert. Verbaut wurden Module mit einer Gesamtleistung von 16,4 kWp. Diese sollen gemäß Berechnung pro Jahr rund 14.000 kWh Strom erzeugen.

Das Interessante dabei: Nachdem sich Feuerwehrhaus und Rathaus einen Stromanschluss teilen, kann der auf dem Dach der Feuerwehr erzeugte Strom auch im Rathaus verbraucht werden. Mit einer Eigenverbrauchsquote von 65 Prozent wird gerechnet, was langfristig zu spürbaren Kosteneinsparungen führen wird. Gleichzeitig war es möglich, mit dem nun gewählten Ansatz die Herausforderungen im Umfeld „Denkmalschutz und Photovoltaik“ zu umschiffen. Das



Rathaus selbst steht nämlich unter Denkmalschutz, was eine Ausstattung des Schlosses mit PV-Modulen zumindest schwieriger gemacht hätte. Die Kosten für die PV-Anlage liegen bei rund 29.000 Euro, wobei ein Zuschuss von 7.500 Euro abgezogen werden

kann. Ein Wermutstropfen bleibt: Aktuell ist nicht absehbar, wann der Wechselrichter geliefert werden kann. Vermutlich wird sich die Inbetriebnahme der Anlage darum um einige Monate verzögern. Foto: Gemeinde

PV-Anlage am Brandberger Feld

Die geplante Freiflächen-PV-Anlage Brandberger Feld hat die frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung durchlaufen.

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden vom

Gemeinderat behandelt und abgewogen und werden, wo notwendig, im Fortgang der Planungen berücksichtigt. Hindernisse für den Bau der Anlage haben sich nicht ergeben - das Projekt kann

weiter vorangetrieben werden. Als nächster Schritt erfolgt nun die eigentliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit.



AutoSchreiber
Kfz-Meisterbetrieb

<p>Johannes Schreiber Kfz-Meister</p> <p>An der Kälberweide 14 82299 Türkenfeld Tel. 08193 - 60 11 Fax 08193 - 99 73 36 E-Mail: autoschreiber@t-online.de</p>	<p>Kfz-Reparaturen aller Marken</p> <p>Kundendienst</p> <p>Unfallinstandsetzung</p> <p>TÜV und AU</p> <p>Reifenservice</p> <p>Klimaservice</p>
--	--



SP
BedachungsGmbH

Spenglerei	Fassaden	Bedachungen
------------	----------	-------------

☎ 08193 / 996 16 62	✉ info@spbedachungsgmbh.de
📍 82299 Türkenfeld	🌐 www.spbedachungsgmbh.de

Rafael Milonas

Heilpraktiker und Physiotherapeut Mitglied im ROD

Osteopathie für Kinder und Erwachsene

Saliterstraße 24, 82299 Türkenfeld
Telefon 0151.70523962
E-Mail info@rafaelmilonas.de
www.osteopathie-milonas.de



Pläne für Baugebiet Dorfanger werden öffentlich



soll von der Bahnhofstraße aus erfolgen.

Am südlichen Ende des Baugebiets ist ein Wendehammer geplant, der in einen Durchstich verwandelt werden kann, wenn die Bebauung eines Tages nach Süden fortgesetzt werden sollte. Das gesamte Quartier wird auch mit Fußwegen erschlossen.

■ Grundstückserwerb durch die Gemeinde

Die Gemeinde hat für das Baugebiet die Hälfte des Areals Dorfanger erworben und verwirklicht damit ihren 2018 gefassten Baulandgrundsatzbeschluss. Demnach wird neues Baurecht nur noch dann geschaffen, wenn die Gemeinde einen Teil der betreffenden Fläche selbst kaufen kann.

An den Entwürfen für den Dorfanger hat eine Arbeitsgruppe des Gemeinderats - bestehend aus Bürgermeister Emanuel Staffler, seinen beiden Stellvertretern Johannes Wagner und Sabeeka Gangjee-Well sowie Gemeinderatsmitglied Marco Göbel - gemeinsam mit einer Vertreterin des Planungsverbands (PV) intensiv gefeilt.

Ebenfalls eingebunden wurden ein Erschließungsplaner und die PV-Fachstelle für naturschutzrechtliche Belange.

Im Herzen Türkenfelds soll neuer Wohnraum entstehen - für alle Generationen und Einkommensgruppen. Die Planungen für das Baugebiet Dorfanger sehen kleine Einfamilienhäuser, Doppelhäuser und Geschosswohnbau vor. Gerade für diesen letzteren Bereich macht sich der Gemeinderat auch Gedanken über moderne Wohnformen.

Ökonomische Grundstückszuschnitte und eine kompakte Anordnung der Häuser sollen sicherstellen, dass trotz der relativ dichten Bebauung hochwertige Grünstrukturen erhalten bleiben beziehungsweise geschaffen werden können.

Die Doppelhäuser und Einfamilienhäuser sollen eine Wandhöhe von 6,5 Meter haben dürfen, bei den geplanten

zwei Geschosswohnbauten können es neun Meter sein. Allerdings geht die größere Höhe nicht mit einer Ausweitung des Baurechts einher. Anders gesagt: Wer höher baut, bekommt weniger Grundfläche.

Die Mehrfamilienhäuser sollen im südöstlichen Bereich des Baufelds errichtet werden und können parallel stehen oder gegeneinander

verschoben werden, um den Platz optimal auszunutzen. Die Verkehrserschließung

Sanierung der Schlossfassade

Die im vergangenen Jahr beschlossene Sanierung der Schlossfassade soll in den nächsten Monaten umgesetzt werden. Los geht es Anfang August. Dann wird die Bemalung des historischen Fugger Schlosses originalgetreu erneuert. Was die Kosten angeht, so brachte die Ausschreibung der Maßnahme eine erfreuliche Überraschung.

■ Angebot unterhalb der Kostenschätzung

Das günstigste Angebot lag bei knapp 120.000 Euro. Es liegt deutlich unter der Kos-

tenschätzung, die von 150.000 Euro zuzüglich der Kosten für Gerüst und fachliche Dokumentation ausgegangen war. Der Gemeinderat vergab den Auftrag zu der genannten Angebotssumme an die Firma Binapfl Restaurierungswerkstätte aus Friedberg, die in der Vergangenheit bereits Malerarbeiten in der Türkenfelder Pfarrkirche Maria Himmelfahrt ausgeführt hat.

■ Arbeiten in zwei Bauabschnitten

Die Arbeiten an der Schlossfassade werden in

zwei Bauabschnitten durchgeführt und sollen bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Dank der Aufteilung werden nur jeweils zwei Seiten des Gebäudes gleichzeitig eingestrichen.

Die denkmalrechtliche Genehmigung der Arbeiten wurde zwischenzeitlich erteilt, alle Förderanträge sind gestellt. Die Höhe der Zuschüsse wird von den zuständigen Stellen allerdings erst nach Ende der Maßnahme festgelegt. Die Gemeinde hofft auf eine Gesamtförder-summe in Höhe von 30.000 Euro.

SCHREINEREI KLASS

- * Holz- und Holz-Alu-Fenster aus eigener Fertigung
- * Kunststoff-Fenster
- * Haustüren
- * Zimmertüren
- * Garagentore
- * Reparaturverglasungen
- * Öffnungstechniken
- * Insektenschutz



Rupert Klass
Schreinermeister

Fenstersanierung ohne Brech- und Maurerarbeiten
Alles aus einer Hand
Wir beraten Sie gern in unserem Ausstellungsraum

Thünefeldstraße 2
82299 Türkenfeld
Telefon (0 81 93) 2 37
Telefax (081 93) 53 16

CAFÉ am WEIHER



Bahnhofstraße 15
82299 Türkenfeld
Tel. 08193-99 88 770

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7:00-18:00 Uhr
So. 13:00-17:00 Uhr
Sa. u. Feiertage geschlossen!

Kaffee von der Rösterei Dinzler
dazu eine große Auswahl an Kuchen und Torten von unserer Kurz Gabi (ehemals Kloster-Café St. Ottilien).
Auch gerne zum Mitnehmen.

Sommerurlaub
vom 14.8. - 27.8.2023

Mitteilungen der Gemeinde in Kürze

Direkte Wegeverbindung Türkenfeld-Zankenhausen

Die Planungen für einen direkten Geh- und Radweg von Türkenfeld nach Zankenhausen sind abgeschlossen. Errichtet wird eine Verbindung zwischen zwei existierenden Wirtschaftswegen, die jeweils die Weiterführung der Gollenbergstraße in Türkenfeld und der Riedstraße in Zankenhausen darstellen.

Die von der Gemeinde beauftragte Firma wird die Maßnahme in den nächsten Monaten umsetzen. Die Kosten werden im Rahmen der Dorfentwicklung vom Amt für Ländliche Entwicklung zu fast 73 Prozent gefördert. Ein 325 Meter langer Geh- und Radweg wird die Lücke zwischen den Wirtschaftswegen schließen und damit einen längst deutlich sichtbaren Trampelpfad ersetzen. Mit einer Breite von 2,5 Metern und einer wassergebundenen Oberfläche wird der neue Weg für Radler und Fußgänger bequem zu nutzen sein, ohne dass Fläche versiegelt wird.

Beidseitige Schotterrasenstreifen grenzen den Weg von den umliegenden landwirtschaftlichen Flächen ab und stellen gleichzeitig die Ausgleichsmaßnahme für den Wegebau dar.

Wärmepumpeneinbau im Kindergarten zurückgestellt

Der Kindergarten Sumseemann soll künftig mit einer Wärmepumpe beheizt werden. Das Projekt steht in den Startlöchern, mit der Umsetzung will die Gemeinde jedoch noch einige Monate warten. Grund ist die aktuelle politische Diskussion rund um das Thema Heizungstausch.

In diesem Zusammenhang steht auch eine Novellierung der Förderprogramme bevor. Die Aufträge will die Gemeinde erst vergeben, wenn klar ist, welche Förderbedingungen gelten. Außerdem rechnen Experten mittelfristig mit sinkenden Preisen für Wärmepumpen.

Ferienbetreuung soll ausgeweitet werden

Die meisten Familien kennen das Dilemma: Kinder haben mehr Ferien als ihre Eltern Urlaubstage. Deshalb bietet die Gemeinde seit einigen Jahren in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine Ferienbetreuung für Grundschüler an. Sie findet mit entsprechendem Personaleinsatz in den Räumen der Offenen Ganztagschule (OGTS) statt.

Das Angebot wurde in der Vergangenheit gut angenommen und soll nach einer Anregung aus dem Kreis der Eltern noch ausgeweitet werden.

Bürgermeister Emanuel Staffler und OGTS-Leiterin Gabriele Saleh-Ziabari haben vereinbart, dass bei entsprechender Nachfrage ab 2024 am Ende der Sommerferien eine dritte Betreuungswoche angeboten wird.



Ertüchtigung des Außenbereichs am TSV-Vereinsheim

Nicht alles wird teurer. Für die Ertüchtigung der Zufahrts- und Parkbereiche am Vereinsheim des TSV Türkenfeld fallen bei weitem nicht so hohe Kosten an wie erwartet. Musste man im letzten Jahr noch davon ausgehen, bis zu 60.000 Euro für die Maßnahme ausgeben zu müssen, so zeigt eine Angebotsabfrage jetzt, dass es wohl nur die Hälfte

kosten wird. Damit reduziert sich auch der 50-prozentige Anteil, den die Gemeinde übernimmt, von 30.000 auf 15.000 Euro. Ebenfalls erfreulich ist, dass der TSV durch Vermittlung der Gemeinde für das Projekt Spenden in Höhe von 11.500 Euro (Stand März) erhalten hat, wodurch sich die Kosten für den Verein weiter verringern.



Ehrung für langjähriges Engagement bei der FFW Türkenfeld

Im Rahmen der diesjährigen Bürgerversammlung wurden vier Türkenfelder Brandbekämpfer für ihr langjähriges Engagement geehrt. Kommandant Christian Ortmann und Helmut Dietrich tun seit 25 Jahren Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr, Michael Klaß und Werner Spicker bringen es sogar auf 40 Jahre. Bürgermeister Emanuel Staffler sprach ihnen allen vor vielen Gästen seine Anerkennung für ihren jahrzehntelangen ehrenamtlichen Dienst aus. „Herzlichen

Dank für eure solidarische und unverzichtbare Arbeit“, so Staffler. Und da das zeitintensive Engagement bei der Feuerwehr zwangsläufig am Privatleben nagt, bekam jeder der Vier einen Blumenstrauß mit - für die Partnerinnen daheim, die das Engagement trotz allem mittragen. Unser Foto zeigt (von links) Bürgermeister Emanuel Staffler, Werner Spicker, Michael Klaß, Christian Ortmann sowie Referent für Feuerwehr und Rettungswesen Ruppert Klaß.

Foto: Böhme

Ich arbeite eigenständig und unabhängig von Gesellschaften. Das ermöglicht mir die Objektivität, die für jede gute Beratung entscheidend ist.

AQUILA

VERSICHERUNGSMAKLER

Einzig Ihren Interessen verpflichtet:
Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

Thomas Uebelleitner

Duringstr. 23, 82299 Türkenfeld
Tel.: 08193 / 3999000
mobil 0170 / 1840734
info@aquila-ffb.de
www.aquila-Versicherungen.de

AUZINA

Innen- und Außenputze
Wärmedämmverbundsysteme

Fliesen
Natursteine
Trockenbau

AUZINA GBR
RÖMERSTRASSE 5
TEL. 0 81 93 / 79 10
82299 TÜRKENFELD
MAIL AUZINA@T-ONLINE.DE



Leuchtende Farben - Türkenfeld blüht

Nach dem kühlen Start in den Mai blühen nun mit länger werdenden Tagen überall im Gemeindegebiet die Tulpen auf.

Schon im Herbst des vergangenen Jahres wurden an zahlreichen Stellen die Flächen gärtnerisch vorbereitet, um dann eine große Anzahl an Blumenzwiebeln in die Erde zu

bringen. Insgesamt 500 gespendete Blumenzwiebeln wurden in den Pflanzbeeten in Türkenfeld eingesetzt. Unterstützung gab es durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Ein herzliches Dankeschön für dieses frühlingshafte bunte Erscheinungsbild.

Foto: Böhme



Kinderbetreuung 2023/2024

Während andernorts allenthalben Betreuungsplätze fehlen, müssen sich Türkenfelder Eltern keine Sorgen machen. Für das neue Kindergartenjahr ab September konnten alle Anmeldungen aus dem Gemeindegebiet berücksichtigt werden. Das gilt sowohl für die beiden Kindergärten als auch für die Krippe. Alle drei Einrichtungen weisen eine gute Auslastung auf. Auch die Personalausstattung ist weiterhin angemessen.



Christkindlmarkt und Bergweihnacht

Am 19. April fand ein Treffen aller im Arbeitskreis Christkindlmarkt organisierten Vereine mit dem Veranstalter der Bergweihnacht statt. Dort wurde beschlossen, dass in diesem Jahr der Christkindlmarkt im Schlosshof und die Bergweihnacht am ersten Adventswochenende parallel stattfinden sollen. Die breite Mehrheit der Vereinsvertreter geht von Synergie-Effekten aus - also davon, dass Besucher der einen Veranstaltung auch die andere besuchen werden („Christkindlmarkt-Hopping“).



Leistungsprüfung bestanden

So lautete das Fazit der drei Prüfer. Ein Teil der Zankenhausener Feuerwehr hat sich nach wochenlangem Üben diesem Leistungs-

test unterzogen. Danke für Euren Einsatz und die Gewissheit, dass wir im Ernstfall auf Euch zählen können!

Weniger Konzessionsabgabe

Die Gemeinde erhält von den Stadtwerken Fürstenfeldbruck jährlich die sogenannte Konzessionsabgabe - ein Entgelt für die Nutzung der öffentlichen Wege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen.

Die Höhe der Konzessionsabgabe richtet sich nach dem Stromverbrauch im Gemeindegebiet. Bisher lag sie im

Falle Türkenfelds bei 100.000 Euro im Jahr. Doch nun sinkt dieser Einnahmeposten.

Weil 2022 infolge der Energiekrise weniger Strom verbraucht wurde als in den Vorjahren, wird eine Rückzahlung von 5000 Euro an die Stadtwerke fällig. Außerdem führt die konstant steigende Zahl an PV-Anlagen mit Eigenstromnutzung dazu, dass

weniger Strom aus dem Netz bezogen wird.

Ab 2023 rechnet die Gemeinde deshalb im Bereich der Konzessionsabgabe mit Mindereinnahmen von 10.000 Euro im Jahr.

Erfreulich ist diese Entwicklung trotzdem, kennzeichnet sie doch das Fortschreiten der dringend notwendigen Energiewende.

JEDER MACHT WAS ER KANN

Josef Hartl vom Unterwirt kocht ein saisonales 5-Gänge-Menü und Andi Christl moderiert, dichtet und interviewt.

MUND art

DER MENÜABEND
MIT ANDI CHRISTL

Ticketpreis 78,- € inkl. Aperitif – exkl. aller weiteren Getränke
VVK unter der 08193 999517 oder an der Rezeption im Gasthof

Nähere Infos unter www.gasthof-hartl.de

AM 06.07.23 IM UNTERWIRT/TÜRKENFELD

Denkmal der Religionen



Gut eineinhalb Jahre ist es her, dass das alte Feldkreuz auf dem Gollenberg durch ein neues ersetzt wurde. Maßgeblich an der Aktion beteiligt war Waldemar Stangl. Das Fundament des alten Bergkreuzes wollte er nicht einfach entsorgen. Stattdes-

sen hat er es für ein neues Kunstwerk verwendet - das „Denkmal der Religionen“.

Das Objekt verbindet Symbole verschiedener Weltreligionen und steht für Offenheit und Respekt. Nun gilt es, einen passenden Standort zu finden. Der Gemeinderat hat Waldemar Stangl eine Anhöhe nahe der Streuobstwiese an der Straße Richtung Moorenweis angeboten. Markante öffentliche Orte wie der Schöneberg und der Gollenberg wurden bei den Überlegungen bewusst ausgespart, da hier Natur und Erholung im Vordergrund stehen sollen.

Einen weiteren Vorschlag - eine Stelle am geplanten Fußweg von Türkenfeld nach Zankenhausen - hatte Stangl abgelehnt. Aus seiner Sicht sollte das Werk an einer erhöhten Position stehen. Der Gemeinderat stimmte dem Ansinnen mit Mehrheit zu.

Foto: Böhme

Frisör
Ulla Rehm
Thünefeldstraße 21
82299 Türkenfeld
Tel. 0 81 93/89 85

Geschäftszeiten:
Di., Do., Fr. 8.30–18.00 Uhr
Mittwoch 8.30–12.30/15.00–20.00 Uhr
Samstag 8.00–13.00 Uhr



Übungsplatz an der Schule neu markiert

Der Verkehrsübungsplatz an der Grund- und Mittelschule Türkenfeld hat ein frisches Gesicht bekommen. Anhand aufgemalter Straßenszenen lernen hier schon die Jüngsten unter Anleitung der Polizei, wie man sich als Fußgänger und Radfahrer richtig verhält. Künftig werden die Verkehrsschulungen noch mehr Spaß machen, denn die durch Wind, Wetter und jahrzehntelange Benutzung arg verblassten Markierungen sind erneuert worden.

„Das war schon lange der Wunsch der Schulfamilie, ist aber bisher an den hohen Kosten gescheitert“, so Bürgermeister Emanuel Staffler. Dank einer Sammelausschreibung

konnten die Arbeiten nun zu wesentlich günstigeren Konditionen vergeben werden. Die Kosten von rund 6000 Euro werden teils aus dem Gemeindehaushalt und teils aus dem Sozialfonds „Türkenfeld hilft und gestaltet“ aufgebracht.

Außerdem unterstützt die Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck die Maßnahme mit einer Spende.

Unser Foto zeigt: (von links) Bürgermeister Emanuel Staffler, Vorständin der Raiffeisenbank Westkreis FFB eG Heike Hartmann und Schulleiter Markus Istenes freuen sich über den neu markierten Übungsplatz.

Foto: Böhme



Wechsel im Vorsitz der Teilnehmergeinschaft

Eine Pionierin der Türkenfelder Dorfentwicklung verabschiedet sich. Luciana Pavoni, Vorsitzende des Vorstands der Teilnehmergeinschaft und Projektleiterin vom Amt für Ländliche Entwicklung (ALE), geht in den Ruhestand. Sie hat den Dorfentwicklungsprozess in Türkenfeld von Anfang an begleitet und durch ihren Einsatz viele Projekte möglich gemacht, die inzwischen umgesetzt wurden oder sich auf einem guten Weg befinden. Bürgermeister Emanuel Staffler dankte Luciana Pavoni für ihre engagierte Arbeit und auch für das „Zusammenhalten“

der unterschiedlichen Interessenslagen im Ort. Mit ihrer Fachkompetenz und ihrer ruhigen, souveränen Art verstand es die Projektleiterin stets, verschiedene Standpunkte auf einen Nenner zu bringen. Die Nachfolge Pavonis wird Tobias Öhrlein antreten. Um einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten, hat er in jüngerer Zeit bereits an einigen Vorstandssitzungen der Teilnehmergeinschaft teilgenommen. Auf unserem Foto dankt Bürgermeister Emanuel Staffler (links) Luciana Pavoni für ihr großartiges Engagement.

Foto: Daniel Wirth

Ihr zuverlässiger Partner am Bau aus Türkenfeld.

Moorenweiser Str. 12
82299 Türkenfeld

Tel. 08193 950072
Fax 08193 950073
info@stanglbau.de



www.stanglbau.de

Wichtige Termine im Gemeindegebiet

■ Juni

21. Juni: Erscheinungstermin Mitteilungsblatt.

21. Juni: Gemeinderatssitzung, Rathaussaal, 19.30 Uhr.

22. Juni: Virtueller Bürgerstammtisch, 19.30 Uhr.

23. Juni: Seniorenstammtisch des ökumenischen Sozialdienstes, Pfarrheim, 14 bis 16.30 Uhr.

24. Juni: Quattrobball-Turnier des TSV, TSV Sportgelände.

24. Juni: Fahrt zur Komödie „Dinner für Spinner“ des Freundeskreises Theaterfahrten, Bayerischer Hof München, 19.30 bis 21.30 Uhr.

27. Juni: Live-Treffen der Adipositas Selbsthilfegruppe Amper-Lech, Pfarrheim, 19 bis 21 Uhr.

29. Juni: Mitgliederversammlung des ökumenischen Sozial-

dienstes, Saal im Gasthof Hartl, 19 Uhr.

30. Juni: Tonbasteln für Kinder des Obst- und Gartenbauvereins, Schule Türkenfeld, 15 Uhr.

■ Juli

1. Juli: Tagesausflug des VdK, Abfahrt am Gasthof Hartl, 7 Uhr.

2. Juli: Lesung „Wie wir die Welt sehen“ von Ronja von Wurmb-Seibel, Linsenmann-Saal, 11 Uhr.

4. Juli: Bittgang nach Eresing der Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Pfarrkirche Türkenfeld, 7.15 Uhr.

5. bis 7. Juli: Training für Boccia-Turnier des KSV, Reichel Bauer Moorenweiserstraße 14, ab 18 Uhr.

8. Juli: Boccia-Turnier des

KSV, Reichel Bauer Moorenweiserstraße 14, ab 12 Uhr.

13. bis 17. Juli: 100-Jahr-Feier des TSV, Steingassenberg.

17. Juli: Offenes Treffen der Dorfgemeinschaft Türkenfeld, Rathaussaal, 19.30 Uhr.

17. Juli: Ortsverbandstreffen der Grünen, Linsenmannsaal, 19.30 Uhr.

18. Juli: Monatsversammlung der Freien Wähler, Sportheim Türkenfeld, 19.30 Uhr.

19. Juli: Gemeinderatssitzung, Rathaussaal, 19.30 Uhr.

20. Juli: Abschlussfeier der Absolventinnen und Absolventen der 9. Klasse der Grund- und Mittelschule, Schule Türkenfeld, 18.30 Uhr.

20. Juli: Abschlussabend vor der Sommerpause der Chorgemeinschaft MGv, Gasthof Hartl,

19 Uhr.

23. Juli: Kindergottesdienst, Kirche Mariä Himmelfahrt, 10.30 Uhr.

25. Juli: Live-Treffen der Adipositas Selbsthilfegruppe Amper-Lech, Pfarrheim, 19 bis 21 Uhr.

27. Juli: Finalissimo/Best of Spielzeit Gärtnerplatztheater; Fahrt des Freundeskreises Theaterfahrten, Gasthaus Drexl, 19.30 Uhr.

28. Juli: Seniorenstammtisch des ökumenischen Sozialdienstes, Pfarrheim, 14 bis 16 Uhr.

29. Juli: Rund um Türkenfeld der TSV-Stockschützen, TSV Sportgelände.

■ August

5. August: Fahrt des Freundeskreises Theaterfahrten zum

Freien Theater Murnau zu den Schloßfestspielen, Gasthof Drexl, 19.30 Uhr.

8. August: Ausflug zum Jexhof mit Kaffee-Einkehr des ökumenischen Sozialdienstes, Treffpunkt: Schlosshof, ab 14 Uhr.

11. August: Erster Tag Übungswoche Fischerstechen der FFW Türkenfeld e.V., Dorfweiher, 17 Uhr.

12. August: Weinfest im Rahmen der Übungswoche der FFW Türkenfeld e.V., Dorfweiher, 18 Uhr.

14. August: Kräuterbuschenbinden des Frauenbundes Türkenfeld (KDFB), hinter dem Pfarrheim, 17 Uhr.

15. August: Patrozinium der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt mit Pfarrfest, Pfarrheim, 11 Uhr.

19. August: Letzter Tag Übungswoche Fischerstechen der FFW Türkenfeld e.V., Dorfweiher, 17 Uhr.

20. August: Fischerstechen der FFW Türkenfeld e.V., Dorfweiher, 11 Uhr.

21. August bis 6. September: Betriebsurlaub des Gasthofs Hartl.

27. August: Fischerstechen Ausweichtermin, Dorfweiher, 11 Uhr.

28. August bis 1. September: Spielmobil des KJR, Schule.

30. August: Redaktionschluss Mitteilungsblatt.

Ziel 21 verabschiedet sich

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit dieser Mitteilung verabschiedet sich Ziel 21 nach nunmehr knapp 23 Jahren!

In dieser Zeit haben wir Sie immer über aktuelle Themen zum Klimaschutz und zur Energiewende informiert, Ihnen Tipps zu Energieeinsparungen gegeben, Förderangebote erklärt und kostenlose Energieberatungen in den Bereichen Sanierung, Heizungstausch oder Photovoltaik angeboten.

■ Höhere Leistungskraft

Um die Leistungskraft von Ziel 21 zu erhöhen, haben wir vor sieben Jahren begonnen, uns in Richtung Energieagentur zu entwickeln, um besonders unsere Gewerbebetriebe und unsere Kommunen mit großer Kompetenz beraten zu können. Im Laufe der Zeit

haben sich dann die Landkreise Starnberg und Landsberg/Lech unserem Vorhaben angeschlossen. Daraus entstand eine landkreisübergreifende Klima- und Energieagentur, die seit März dieses Jahres unter dem Namen „Klima³“ ihre Arbeit aufgenommen hat.

■ Nachfolgeorganisation: Klima³

Klima³ hat alle bisher von Ziel 21 angebotenen Leistungen übernommen, sodass Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Fürstfeldbruck, kein Verlust an Beratungsangeboten rund um das Thema Energiewende entsteht.

Sie können mit Ihren Fragen ab sofort Klima³ unter der Telefonnummer 08193 312 3911 oder unter E-Mail buero@klima-agentur.bayern erreichen. (Weitere In-

formationen auch auf Seite 14.)

■ Herzliches Dankeschön

An dieser Stelle möchten wir, dass Team von Ziel 21, uns bei allen, die in den letzten Jahren Ziel 21 so erfolgreich geleitet und unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Sie alle haben einen großen Beitrag dazu geleistet, die Energiewende in unserem Landkreis zu unterstützen!

Beim dritten Autofreien Sonntag, der in diesem Jahr



am 10. September stattfindet, werden wir dann offiziell Ziel 21, verbunden mit vielen Aktionen, auflösen. Den Autofreien Sonntag wird es jedoch auch in Zukunft immer am zweiten Sonntag im September geben. Erfreulicherweise werden sich an dieser Veranstaltung auch mehr und mehr Landkreise in Bayern beteiligen.

■ Mitmachen beim Autofreien Sonntag

Wenn auch Sie sich an dem Autofreien Sonntag mit einer Aktion oder als Unterstützer/in beteiligen wollen, dann können Sie sich noch bis Ende Juni unter unserer bewährten E-Mail-Adresse info@ziel21 melden. Jede Idee, jeder Vorschlag ist willkommen, wichtig ist nur, dass das Auto für den einen Tag in der Garage bleibt!

Einbeziehungssatzung öffentlich

Die Einbeziehungssatzung Seeblickstraße-Zankenhausen geht in die öffentliche Auslegung. Behörden, Bürger und Träger öffentlicher Belange können zu dem Vorhaben nun Stellungnahmen und Anregungen abgeben.

■ Erweiterung zugestimmt

Im Zuge des Auslegungsbeschlusses stimmte der

Gemeinderat einer Erweiterung des Geltungsbereichs zu. Demnach gilt die Einbeziehungssatzung nun für das Grundstück Flurnummer 132/2 sowie für ein Teilstück der Flurnummer 132.

■ Kosten tragen die Grundstückseigentümer

Im Flächennutzungsplan sind die Grundstücke bereits als Bauflächen darge-

stellt. Mit einem städtebaulichen Vertrag will die Gemeinde jedoch sicherstellen, dass sie bei einer möglichen Bebauung für keinerlei Infrastruktur- oder Erschließungsmaßnahmen herangezogen werden kann. Auch die Kosten für die Aufstellung der Einbeziehungssatzung und die notwendigen Planungsleistungen trägt der Grundstückseigentümer.

Ihre Ansprechpartner in der Gemeinde

1. Bürgermeister

Emanuel Staffler
Telefon: 08193 9307-13
E-Mail: e.staffler@tuerkenfeld.de

Geschäftsleitung / Kämmerei

Renate Mang
Telefon: 08193 9307-18
E-Mail: r.mang@tuerkenfeld.de

Kassenverwaltung

Antonia Glas (Leitung)
Telefon: 08193 9307-15
E-Mail: a.glas@tuerkenfeld.de

Christine Mayr

Telefon: 08193 9307-19
E-Mail: c.mayr@tuerkenfeld.de

Bauamt

Magdalena Muschaweck
Telefon: 08193 9307-17
E-Mail: m.muschaweck@tuerkenfeld.de

Gabriele Nadler

Telefon: 08193 9307-23
E-Mail: g.nadler@tuerkenfeld.de

Hoch- und Tiefbau, kommunale Bau- projekte

Sebastian Klaß
Telefon: 08193 9307-14
E-Mail: s.klass@tuerkenfeld.de

Hauptamt / Öffentlichkeitsarbeit

Jennifer Böhme
Telefon: 08193 9307-21
E-Mail: j.boehme@tuerkenfeld.de

Rentenangelegenheiten

Christine Mayr
Telefon: 08193 9307-19
E-Mail: c.mayr@tuerkenfeld.de

Bürgerbüro / Standesamt

Karin Matthes
Telefon: 08193 9307-12
E-Mail: k.matthes@tuerkenfeld.de

Laura Jung
Telefon: 08193 9307-24
E-Mail: l.jung@tuerkenfeld.de

Margit Schwanghard
Telefon: 08193 9307-11
E-Mail: m.schwanghard@tuerkenfeld.de

Personalamt

Renate Mang (Leitung)
Telefon: 08193 9307-18
E-Mail: r.mang@tuerkenfeld.de

Laura Jung
Telefon: 08193 9307-24
E-Mail: l.jung@tuerkenfeld.de

Steueramt

Antonia Glas
Telefon: 08193 9307-15
E-Mail: a.glas@tuerkenfeld.de

So erreichen Sie die Gemeindever- waltung

Schloßweg 2
82299 Türkenfeld
Telefon: 08193 9307-0

E-Mail: gemeinde@tuerkenfeld.de
Homepage: www.tuerkenfeld.de
SocialMedia-Auftritt:
facebook.com/Duringveld

Wartezeiten ade: Termin vereinbaren Bürgerfreundlichkeit ist uns wichtig. Um Wartezeiten im Bürgerbüro, im Bauamt bzw. der Gemeinde-Kasse zu vermeiden, bitten wir vor jedem Besuch um Terminvereinbarung. Es ist möglich, über unsere Homepage www.tuerkenfeld.de vorab einen Termin im Bürgerbüro zu buchen. Wer nicht über einen Internetanschluss verfügt, kann weiterhin auch telefonisch einen Termin im Bürgerbüro vereinbaren. Die Telefonnummer lautet 08193 9307-12. Ohne Termin ist es möglich am Dienstag von 8 bis 12 Uhr ins Bürgerbüro zu kommen.

Sprechzeiten des Ersten Bürgermeisters: Flexibel nach Vereinbarung - im persönlichen Gespräch, telefonisch oder auch virtuell per Video-Chat.

Mitteilungsblatt online

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld finden Sie auch auf der Gemeinde-Homepage unter www.tuerkenfeld.de/aktuelles-startseite/mitteilungsblatt. Hier finden Sie auch frühere Ausgaben des Mitteilungsblattes.

Mit der Maus ins Rathaus

Nutzen Sie das Rathaus-Service-Portal. Komfortabler Online-Service statt aufwendigem Behördenbesuch. Die Gemeinde Türkenfeld ermöglicht ihren Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Behördengänge 24 Stunden am Tag, an 7 Tagen der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen - per Internet unter www.tuerkenfeld.de/rathaus-buergerservice/buergerservice-online.

den am Tag, an 7 Tagen der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen - per Internet unter www.tuerkenfeld.de/rathaus-buergerservice/buergerservice-online.

Newsletter-Service

Neben unserer Homepage steht unseren Bürgerinnen und Bürgern ein Newsletter-Service zur Verfügung, der alle Interessierten schnell und umfassend mit aktuellen Informationen versorgen soll.

Notwendig zur Nutzung des Dienstes sind ein Internetzugang, ein E-Mail-Konto sowie die einmalige kostenlose Anmeldung unter www.tuerkenfeld.de/newsletter/anmeldung

Virtueller Bürgerstammtisch

Der nächste Online-Bürgerstammtisch findet am Donnerstag, 22. Juni um 19.30 Uhr statt. Den Einwahl-Link finden Sie auf unserer Homepage www.tuerkenfeld.de

„Türkenfeld hilft und gestaltet!“

Sie wollen auch spenden? Alle Informationen zu Bankverbindung und Verwendungszweck erfahren Sie bei unseren Gemeindemitarbeitern. Spendenquittungen können ab einer Spenden-Höhe von 300 Euro ausgestellt werden (bitte hierfür auf der Überweisung Adresse nennen). Für alle „kleineren“ Spenden erkennt das Finanzamt in der Regel den Überweisungsbeleg als Nachweis an. Über die Annahme der Zuwendung entscheidet der Gemeinderat gem. IMS vom 20. Oktober 2008.



Mitteilungen aus der Gemeinde Türkenfeld in Kürze

Freizeitprogramm der Gemeinde Türkenfeld

Wir freuen uns, Ihnen unser diesjähriges Freizeitprogramm präsentieren zu dürfen. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit vielen verschiedenen Veranstaltungen, die sicherlich für jeden Geschmack etwas bieten. Ob sportliche Aktivitäten wie eine Alpakawanderung mit den

Ammersee Alpakas oder ein Ausflug zum Lern- und Erlebniswelt Bauernhof. Kreatives wie Malen oder Tonbasteln darf natürlich ebenfalls nicht fehlen. Aber auch spannende Ausflüge in die Umgebung. Wir sind davon überzeugt, dass unser Freizeitprogramm Ihnen unvergessliche Erlebnisse beschern wird. Zögern Sie nicht und melden Sie sich noch heute an:

www.freizeitprogramm.tuerkenfeld.com

Spaß und Action beim KJR

Der Kreisjugendring (KJR) bietet 2023 Actiontage, Wochenendworkshops und Ferienfahrten für Jugendliche an. Workshop Comic-Produzenten, Typ- & Stilberatung, Kanu- und Strandcamp in Frankreich, Actiontage:

Canyoning, Raftingtour, Zeltdachtour Olympiastadion und vieles mehr – da ist für Jede:n was dabei!

Eine ausführliche Programmbeschreibung und die Online-Anmeldung sind unter www.kjr.de zu finden. Telefonische Auskunft zu den Angeboten erhalten Sie auch gerne unter 08141/5073-19 bei Franziska Hinz oder unter bildung@kjr.de.

auto-Schröder seit 1976

Citroën Vertragswerkstatt
Freie Meisterwerkstatt aller Fabrikate
Lackierung + Unfallinstandsetzung


CITROËN
Vertragswerkstatt und
autorisierter Servicepartner

Auto Schröder GmbH & Co. KG
Beurer Str. 10 • 82299 Türkenfeld
Tel. 081 93/84 19 • www.auto-ffb.de



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

Service mit
40-jähriger
Erfahrung bei
Fiat + Peugeot
(Vertragsfrei)

- Ihre Dorfwerkstatt aller Marken in Türkenfeld und in S-Bahn Nähe
- Ihr Reisemobilmfachbetrieb (für die Citroën-, Fiat- und Peugeot-Chassis)
- Ihre Lackiererei u. Karosseriewerkstatt

Neues vom Schützenverein Zankenhausen

Zum letzten Mal in der Saison 2022/2023 trafen sich die Enzianschützen zum alljährlichen Endschießen zusammen. Es wurden wie jedes Jahr der Wanderpokal für Schützen und Aufлагeschützen ausgeschossen. Erstmals konnte zusätzlich wieder der Jugendpokal aus dem Regal genommen werden.

Mit Marion Schwenk hat der Verein nach langer Pause wieder eine Jugendschützin. Sie gewann den Pokal mit einem 412,7 Teiler. In der Schützenklasse erreichte Roman Widmann den ersten Platz und konnte sich somit den Pokal mit einem 25,2 Teiler sichern. Zweiter wurde Markus Böhme mit einem 45,6 Teiler, gefolgt Dennis Böhme auf dem dritten Platz (72 Teiler). Den Aufлагepokal mit einem 25,6 Teiler, gewann Josefine Böhme. Zweiter wurde Wilhelm Ritzer (99,2 Teiler), dritter Karl Schwenk (180,3 Teiler).

Wattturnier

Nach dreijähriger Corona-



Die Pokalsieger des Endschießens: (von links) 1. Schützenmeister Markus Böhme, Roman Widmann, Marion Schwenk und Josefine Böhme.

pause veranstaltete der Schützenverein sein traditionelles Wattturnier am Gründonnerstag. Zahlreiche Kartenspieler versuchten ihr Glück. Mit insgesamt 48 Spielerinnen und Spielern war das Wattturnier wieder ein großer Erfolg. Erster wurden dieses Jahr Raphael Hief-Schmal und Daniel Honsak mit 14 Siegen und 162 Punk-

ten. Christian Neß und Robert Ebner belegten mit 13 Siegen und 153 Punkten Platz zwei. Danach folgten Florian Painhofer und Manuel Müller mit 12 Siegen und 147 Punkten auf Platz 3. Jeder Spieler konnte wieder einen Fleisch- oder Wurstpreis mit nach Hause nehmen. Der Schützenverein Enzian Zankenhausen bedankt sich auf die-

sem Weg bei allen Teilnehmer/Innen dem Organisator Markus Böhme und den fleißigen Helfern, die für das leibliche Wohl der Kartler sorgten.

Huber-Eggert Gedächtnisschießen

Der Schützenverein Seerose Eching lud die Zankenhausner Enzianschützen zu

seinem alljährlichen Huber-Eggert Gedächtnisschießen ein. Die besten Schützen: Auflageklasse: 3. Platz Ottmar Palme mit einem 9,5 Teiler, 8. Platz Siegfried Drexl mit 102 Ringen und 9. Platz Wilhelm Ritzer 35,6 Teiler. Schützenklasse: 3. Platz Markus Böhme mit einem 21,8 Teiler, 5. Platz Roman Widmann mit einem 9,8 Teiler, 8. Platz Dennis Böhme mit 95 Ringen. In der Mannschaftswertung belegten die Enzianschützen mit 919 Ringen den zweiten Platz hinter Seerose Eching. Spannend machten wieder die besten Schützen aus der Gesamtwertung das Finalschießen. Die Enzianer stellten 2 Finalisten. Markus Böhme gewann das Finale und siegte bereits zum dritten Mal in Folge. Dennis Böhme erreichte den 3. Platz.

Weitere Informationen

Aktuelle Informationen rund um den Verein erhalten Sie auf unserer Homepage www.enzian-zankenhausen.de.

Der Hundeverein informiert

Jahreshauptversammlung

Am 27. März 2023 fand im Vereinsheim des Hunde-

sportvereines die Jahreshauptversammlung statt. Der 1. Vorstand Helmut Seiter eröffnete die Sitzung und be-

grüßte die Anwesenden. Darauf folgte die Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder: Finni Schnürch, Andrea Fesenmeir, Helmut Rauschmeier, Anton und Helmut Seiter, Walter Mayer (verstorben 2022) wurden für Ihre Treue und Leistung gewürdigt.

Nach Verlesung der verschiedenen Berichte und Rückblick auf das vergangene Jahr wurde durch Kassensprüferin Tanja Wolf die Vorstandschaft entlastet. Bevor es jetzt an die Neuwahlen ging, bedankte sich der 1. Vorsitzende Helmut Seiter

bei der Vorstandschaft und allen anderen ehrenamtlich Tätigen für Ihr unermüdliches Engagement.

Bei der nun folgenden Wahl wurde die neue Vorstandschaft einstimmig bestätigt. (1. Vorstand) Helmut Seiter, (2. Vorstand) Andreas Auhorn, (Kassier) Andrea Beinhofer, (Schriftwart) Andreas Franke, (Ausbildungswart) Melanie Lampl-Eder, (Sportbeauftragte) Steffi Fischer, (Jugendwart) Andrea Fesenmeir. Der Verein bedankt sich bei der neuen Vorstandschaft für die Übernahme der Aufgaben und

wünscht viel Spaß und Erfolg im Amt.

Übungsbetrieb

Nach einem kalten und verregneten Frühjahr läuft der Übungsbetrieb jetzt wieder in vollem Umfang. Fast täglich werden jetzt Kurse, Übungsstunden und Hundefreilauf angeboten.

Wir bedanken uns an der Stelle für euer Vertrauen und das rege Interesse an unserem Programm. Wir freuen uns auf euch!

Termine findet ihr wie immer auf unserer Website www.sv-og-tuerkenfeld.de.



Der Schreiner macht's g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im Web!

Huber
Wohnen vom Land
Ihre Schreinerei

Warum muss man Schrauben zwingen?

www.wohnen-huber.de



Exkursion nach Polling zum Brui

35 Teilnehmer und Teilnehmerinnen trafen sich am 12. Mai in Polling vor dem „Brui“. Sie waren der Einladung der Teilnehmergeinschaft (TG) zur Besichtigung des restaurierten Bauernhofs gefolgt.

Mitten in dem 3400-Seelendorf gelegen, hat sich dieser rund 450 Jahre alte Hof von einem baufälligen Schandfleck zu einem charaktervollen Schmuckstück verwandelt. Bewerkstelligt hatte die Verwandlung des denkmal-

geschützten Brui (= Bräu) in zweieinhalb Jahren die Zankenhausener Familie Well.

Hans Well, seit vielen Jahren selbst Mitglied im Vorstand der TG, führte die Gruppe aus Türkenfeldern, Zankenhausenern und einer Kottgeiseringerin rund zwei Stunden lang durch Haus und Hof. Kenntnisreich und mit Anekdoten angereichert, erläuterte er unter anderem, wie es zu der Restaurierung kam und warum es ihn so fasziniert, historische Gebäude

zu erhalten. Im Brui steckt für ihn Sozialgeschichte von viereinhalb Jahrhunderten drin, was allein schon ein Grund ist, solche für ein Dorf identitätsstiftende Gebäude zu erhalten.

Zahlreiche Bilder in den Räumen zeigten den maroden Ausgangszustand. Was daraus geworden ist, faszinierte alle. „Ich bin begeistert und überwältigt.“ „Diese Liebe zum Detail.“ „Ich bin auch dafür, dass so etwas erhalten wird.“ - so Kommentare, die während und nach dem Rundgang geäußert wurden. Bürgermeister Emanuel Staffler, wie einige Mitglieder des Gemeinderats ebenfalls in Polling mit dabei, sah es genauso: „Das schaut wirklich hervorragend aus.“

Zufrieden zeigte sich der Vorstand der TG, der die Exkursion und Führung im Rahmen der Dorfentwicklung veranstaltet hatte. Auch für Türkenfeld wäre es wünschenswert, wenn geschichtsträchtige Gebäude erhalten blieben. Was dabei alles möglich sei, habe das Beispiel in Polling gezeigt.



Das Gebäude vor dem Umbau...



Gerhard Meißner und nach Fertigstellung aller Arbeiten. Fotos (3): Meißner



Hans Well (v.l.) bei der Führung durch den denkmalgeschützten „Brui“

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...
... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.
Ihr Ansprechpartner für Türkenfeld/Mammendorf/
Maisach/Grafrath/Moorenweis:

Jürgen Dammasch

Sparkasse
Fürstenfeldbruck
Tel. 08141 407 4720
Immobilienzentrum
Juergen.Dammasch
@sparkasse-ffb.de

in Vertretung der

Sparkassen
Immobilien GMBH
VERMITTLUNGS



Gaudi Fußball-Dart Turnier



78 Mädels und Jungs hatten großen Spaß bei unserem Gaudi Turnier. Die meisten hatten es noch nie gespielt und es war anfangs gar nicht so einfach, dass der Ball auf der großen Scheibe kleben blieb. Angefeuert von Eltern und Zuschauern konnte man aber bereits im 2. Durchgang gezielte Schüsse bewundern, lustig und unterhaltsam kommentiert von David. Organisiert wurde das Spektakel von Tobi Holzleitner und Andrea Beinhofer - unterstützt von zahlreichen Helfern, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich ist.

Dank Ihnen war neben Fußballdarts auch noch einiges weiteres geboten - es gab

Dank Tina tolles Kinderschminken, DJ Andi baute seine Anlage auf und sorgte für beste Laune, die Freunde vom Hundeverein für das leibliche Wohl in Form von Hot Dogs und Leberkassemeln, die von der Konditorei Löffler spendiert worden waren. Wer dann noch Hunger hatte, konnte sich Kuchen von den zahlreichen Kuchenbäckerinnen holen oder einen Kaffee bei Geli und Mary, die stets dafür sorgten, dass er nicht ausging!

Damit überhaupt erst gespielt werden konnte, waren weitere zahlreiche helfende Hände nötig! Daher geht auch ein großes Dankeschön an die starken Männer vom

Auf- und Abbau, die Schiris, Vicky am Laptop, Marco, der aus dem Urlaub noch 2 fehlende Pavillon von der Feuerwehr organisierte und nicht zu vergessen, den Hausmeister der Schule, der uns mit Strom und Biertischgarnituren versorgte. Die ersten drei Plätze des Turniers konnten sich über Gutscheine vom Türkenfelder Sportheim und „Dein Laden“ freue - vielen Dank fürs sponsern!

Außerdem bekamen alle Teilnehmer eine Medaille und die Plätze 1 bis 3 Pokale von unserem Bürgermeister überreicht, der extra zur Siegerehrung gekommen war. Alles in allem ein toller Samstagnachmittag - schee war's!

Einladung
zur Informationsveranstaltung
an alle Interessierten
im Landkreis Fürstenfeldbruck



zu den aktuellen Planungen

Technologecampus Biodrom mit Zyklotron

auf dem Gebiet der Stadt Fürstenfeldbruck und der
Gemeinde Maisach (Teil des ehem. Fliegerhorstareals)

am Mittwoch, 5. Juli, 19:00 Uhr
Stadtsaal des Veranstaltungsforums
Fürstenfeld

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem QR-Code



Planungszweckverband
Technologecampus Fürstenfeldbruck/Maisach
und Landkreis Fürstenfeldbruck

Neues vom Krieger- und Soldatenverein

■ Boccia-Turnier

Am Samstag, den 8. Juli 2023 ist es nach dreijähriger Pause endlich wieder so weit. Dann veranstaltet der Krieger- und Soldatenverein Türkenfeld-Zankenhausen wieder eine Boccia-Dorfmeisterschaft beim Reichelbauer, Moorenweiser Straße 14 in Türkenfeld. Startgebühr pro Person 15 Euro.

Ab 12 Uhr geht's los und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Trainingsmöglichkeiten sind ab Mittwoch, den 5. Juli 2023 ab 18 Uhr. Näheres zum Boccia-Turnier findet man auch im Internet unter www.krieger-und-soldatenverein-tuerkenfeld-zankenhausen-ev.com.

Wer teilnehmen möchte, kann sich noch bis zum Freitag, den 7. Juli 2023 bei Andreas Sedlmayr (Handy: 0176/30439631) oder per Mail: andreas@andi-privat.com und Gabi Wolferstätter (Handy: 0176/27937957 oder per Mail: gwolferstaetter@gmail.com) anmelden.

Auf euren zahlreichen Be-

such freut sich der Krieger- und Soldatenverein Türkenfeld-Zankenhausen e.V.

■ Watt-Turnier

Nach langer Zeit gab es im Gasthaus Drexl wieder das Watt-Turnier des Krieger- und Soldatenverein Türkenfeld-Zankenhausen e.V., heuer am 20. Mai. 56 Teilnehmer kamen beim Gasthaus Drexl in Türkenfeld zusammen, um die diesjährigen Gewinner des traditionellen Watt-Turniers zu ermitteln. Auf jeden der Turnierteilnehmer warteten Preise in Form von Fleischpaketen, Wein und Sekt.

An den 14 Tischen wurde nach dem Mischen und Verteilen der Karten leidenschaftlich angesagt, gestochen und gezählt und der Spielverlauf diskutiert. Es wurde viel gelacht und nach dem Geräuschpegel zu urteilen, hatten alle jede Menge Spaß beim Kampf um die Punkte.

Den ersten Preis trug diesmal das Spieler-Duo Teufel Christine und Zagler Robert



Die Gewinner des Watt-Turniers: Robert Zagler (links) und Christine Teufel mit dem 1. Vorsitzenden, Andreas Sedlmayr. (Mitte)

davon. Den zweiten und dritten Platz belegten die Teams Herb Uli/Huber Stefan und Hanel Wolfgang/Sachs Hans. Der Verein bedankt sich bei der Familie Drexl, dass wieder die Räumlichkeiten genutzt werden durften und auch für die Versorgung der Anwesenden mit Speis und Trank. Außerdem ein herzli-

ches Vergelt's Gott an Uli Herb für seine große Hilfe und auch dass so viele gekommen sind.

■ Ausflug 2023 nach Südtirol und zum Gardasee

Vier Tage - vom 5. bis 8. Oktober - geht es auf dem Ausflug des KSV heuer nach Süd-

tirol und an den Gardasee. Die Busfahrt erfolgt im modernen Reisebus mit Brotzeit und Getränke im Bus bei der Hinfahrt.

Im Reisepreis enthalten sind: Fahrt mit modernem Reisebus, Brotzeit mit Getränk bei der Hinfahrt, dreimal Übernachtung mit Frühstück, zweimal Abendessen im Hotel inklusive Tischgetränke, einmal Törggelen-Menü inklusive Tischgetränke, Bettensteuer, Stadtführung in Brixen und Verona, Grappa-Destillerie mit Führung und Verkostung, Ganztagesreiseleitung am Gardasee, Kopfhörer während der Reise. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldungen bis zum 7. Juli 2023 bei Andreas Sedlmayr, Handy: 0176/30439631, Mail: andreas@andi-privat.com oder Gabi Wolferstätter, Handy: 0176/27937957, Mail: gwolferstaetter@gmail.com Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage: www.krieger-und-soldatenverein-tuerkenfeld-zankenhausen-ev.com.

Endschießen bei den Türkenfeldern

Wir hatten wieder das alljährliche Endschießen, um unsere Saison 2022/2023 zu beenden. Bei unserem Preis-schießen in der Kategorie Jugend/Schüler und Lasergewehrschützen traten sechs Jugendliche gegeneinander an, wobei sich Max Zimmer mit einem 24,8 Teiler mit Vorsprung gegen seine Mitstreiter absetzen konnte.

In der gemeinschaftlichen Kategorie der Altersklasse, Auflage- und Pistolenschützen gingen 20 Schützinnen und Schützen an den Start. Den ersten Platz sicherte sich Edwin Thienel mit einem 9,8 Teiler. Auf den zweiten Platz mit 99,0 Ringen war Hermann Prummer und den dritten Platz sicherte sich Katharina Deininger mit einem 11,7 Teiler.

Ebenso zum Preisschießen prämiieren wir immer wie jedes Jahr unseren Jahresmeister. Hier in der Kategorie Schüler mit Lasergewehr setzte sich Clara Thienel gegen ihre weiteren fünf Kontrahenten durch und erzielte den ersten Platz in Ihrer Altersgruppe mit Lasergewehr.

Bei den Schülern und Jugendlichen erreichte auch hier Max Zimmer den ersten



Die Jahresmeister 2022/2023.

Platz und ließ drei weitere Schützinnen und Schützen hinter sich. Bei den Schützen der Altersklasse hatte sich Edwin Thienel jun. den ersten Platz auf den Treppchen gesichert, hinter ihm Josef Ammiller jun. auf dem zweiten und Katharina Deininger auf dem dritten Platz.

Bei den Aufлагeschützen waren die ersten drei Plätze nur sechs Ringe von einander entfernt. Den ersten Platz erzielte Edwin Thienel, dicht gefolgt von Hermann Prummer; auf dem dritten Platz Reinhold Herb.

Unsere sehr personenstarken Pistolenschützinnen und Schützen kämpften natürlich auch um das heißbegehrte Treppchen. Auch hier lag die Differenz zwischen den ers-

ten Dreien bei nicht mal sechs Ringen Unterschied. Platz 3 belegte Thomas Janas, Platz 2 Lukas Franke und auf Platz 1 Andreas Flinspach.

In der ganzen Saison 2022/2023 wurde das beste Blattl (der beste Teiler) von Reinhold Herb mit einem 1,0 Teiler geschossen, gefolgt von Werner Flinspach mit einem 2,0 Teiler und sehr dicht gefolgt von Elke Herb mit einem 2,2 Teiler.

Auch die Meistbeteiligung bei den Übungsschießabenden wird belohnt. Hier erzielte Werner Flinspach den ersten Platz mit den meisten Übungsschießen. Bei den Jugendlichen konnte sich diesen Platz Max Zimmer sichern.

Monika Flinspach
Schriftführerin

Der Innungsmeisterbetrieb

Qualitätsarbeit aus Adelshofen



Malermeister Metsch
GmbH
Ringstraße 7a
82276 Adelshofen
Tel.: 08146 18 16
info@malermetsch.de
malermetsch.de

Qualität ist nie Zufall!

westkreis.de/mitgliedschaft

Jetzt Mitglied werden und profitieren.



Das Fundament unserer Bank: unsere Mitglieder.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Unsere Mitglieder sind Teilhaber unserer Bank, bestimmen mit und erhalten viele Vorteile. In der Region für die Region.

Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck eG
Geschäftsstellen in Moorenweis, Türkenfeld, Geltendorf, Steindorf und Adelshofen

Rege Beteiligung bei Angeboten des OGBV

Der Obst- und Gartenbauverein Türkenfeld/Zankenhausen stellte für dieses Frühjahr wieder ein ansprechendes und interessantes Programm für seine vor allem jungen Mitglieder aber auch Nichtmitglieder zusammen, das sich großer Beliebtheit erfreute.

Das Weidenbasteln im März war für die Teilnehmerinnen wieder ein erfolgrei-



cher Nachmittag. Unter kundiger Anleitung von Anna Gast-Wendland entstanden wieder dekorative Gartenobjekte.

Am Mittwoch, den 22. März trafen sich unsere Mitglieder zur Jahreshauptversammlung zusammen. Dieses Mal wurden Corona-bedingt die Ehrung der langjährigen Mitglieder des letzten Jahres durchgeführt.

Ende März fanden der Gehölzschnitt und das Obstbaumveredeln statt. Wissbegierige konnten wieder der fachkundigen Anleitung von Günther Asam folgen.

Bei unserem Gartenflohmarkt im April konnten die Besucher wieder eine große Zahl an Garten-/Zimmer- und Gemüsepflanzen aber auch Gartengeräte und Garten-Accessoires besichtigen und einkaufen.

■ Beliebte Bastelangebote für die Grundschulkinder

Bei kühlem und wechselhaftem Wetter fand das Palmbuschenbinden für Kinder dieses Mal im Moshäusl statt. Bei einem ständigen Kommen und Gehen banden Kinder und Erwachsene un-

ter kundiger Anleitung ihre Palmbuschen. Auch das Oster- und Muttertagsbasteln war bei den Kindern wieder sehr beliebt. Zahlreiche Kinder bastelten Osterdeko, sowie zum Muttertag ein mit Liebe selbst gewickeltes Drahtherz.

■ Die nächsten Termine

Ein kurzer Ausblick auf unsere nächste Veranstaltung: Das Tonbasteln für Kinder findet

am Freitag, den 30. Juni um 15 Uhr statt Anmeldung für diese Veranstaltung bitte bei ulrike.boehme@web.de. Bitte beachten sie auch unsere Aushänge an den gewohnten Stellen. Für aktuelle Informationen besuchen Sie unsere



Homepage www.gartenbauverein-tuerkenfeld.de oder auf Instagram: [ogbv_tuerkenfeld](https://www.instagram.com/ogbv_tuerkenfeld). Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Gartlern wieder einen grünen

Daumen bei der Pflege und Aufzucht ihrer Garten- und Gemüsepflanzen. Ihr Obst- und Gartenbauverein Türkenfeld-Zankenhausen e.V.

Martina Ortner

Nachfolger von Ziel 21

Wie bereits mehrfach angekündigt, wird der Energie-wendeverein Ziel 21 die Energieberatung auf die neue Klima- und Energieagentur übergeben. Die Agentur wurde 2022 von den drei Landkreisen Fürstfeldbruck, Landsberg und Starnberg als gemeinnützige GmbH gegründet. Die Klima- und Energieagentur versteht sich als Kompetenzzentrum mit Dienstleistungsfunktion, zu deren Kernaufgabe die Beratung zu den Themen Energie-

wende, Ressourceneffizienz und Klimawandelfolgen gehören. Bereits seit 1. Februar 2023 ist die Agentur Beratungsstützpunkt der Verbraucherzentrale Energieberatung für private Haus- und Wohneigentümer, private Vermieter sowie für Mieter und Bauherren. An diesem findet zumeist jeden dritten Freitag im Monat Energieberatung vor Ort statt. Zudem sollen Kommunen bei der Planung und Umsetzung diverser Klimaschutzmaßnahmen auf ihrem Weg zur Klimaneutralität strategisch begleitet werden.

Die Beratung von Unternehmen stellt eine weitere Dienstleistung zu späterem Zeitpunkt dar. Ähnlich wie bislang erfolgreich von Ziel 21 durchgeführt, wird die Agentur neue interkommunale Netzwerke aufbauen, Öffentlichkeitsarbeit leisten und Anstoß für neue Projekte zur Umsetzung der Energie-wende liefern. Andreas Weigand (Geschäftsführer der Klima- und Energieagentur) und Gottfried Obermair (1. Vorsitzender von Ziel 21) haben sich über den Übergang verständigt und stehen in engem Austausch miteinander. Die Geschäftsstelle der Agentur befindet sich in Türkenfeld. Anfragen können schon jetzt an die Agentur gerichtet werden unter 08193/3123911 oder per Mail an buero@klima-agentur.bayern.

Für die Energieberatung wenden Sie sich gerne telefonisch an die kostenlose Hotline der Verbraucherzentrale unter der Telefonnummer 0800/809802400. Diverse Online- und weitere Veranstaltungstipps finden sich auf der Website: www.klima-agentur.bayern.

Sauber g'spart!

Rundum gut versorgt mit Gas von Energie Südbayern.

www.esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Digitale Schule FFB - Von der Vision zur Wirklichkeit

Ein Kompetenzzentrum für digitale Bildung im Landkreis FFB? Was vor zehn Monaten noch eine Vision war, ist heute Realität geworden. Seit der offiziellen Gründung im Juli 2022 durch die Kommunen des Landkreises hat die Digitale Schule FFB (DSFFB) bereits viele wichtige Erkenntnisse gewonnen sowie Einsparungspotenziale aufgedeckt.

Um einen direkten Einblick in die Schulen des Landkreises zu erhalten, besuchte die DSFFB im Zeitraum zwischen Oktober 2022 und Februar 2023 alle 20 Grundschulen und acht Mittelschulen ihrer Mitgliedskommunen. Dabei fiel auf, dass die Ausstattung der Schulen noch verbesserungswürdig ist. So entspricht das Verhältnis von SchülerInnen zu Endgeräten aktuell nur bei 20

Prozent der Schulen dem Ziel von mindestens 1:3. Dazu kommt, dass die aktuelle Geräteausstattung innerhalb und zwischen den Schulen sehr heterogen ist. Ähnlich sieht es mit der IT-Infrastruktur aus.

Zwar ist bei 80 Prozent der Schulen flächendeckendes WLAN vorhanden, jedoch ist es häufig aufgrund mangelnder Access-Points nicht für mehr als 10 Schüler gleichzeitig nutzbar. Darüber hinaus gibt es weitere Probleme wie Sicherheitslücken, Beratungsmängel, und nicht genutzte Technik.

■ Ohne Konzept keine Digitalisierung

Die Ursache für diese Probleme konnte die DSFFB schnell identifizieren: ein fehlendes übergeordnetes Digitalisierungskonzept. Dies

hat zur Folge, dass wahllos Geräte angeschafft werden, was dann in der bereits erwähnten heterogenen Geräteausstattung resultiert.

Diese Geräteausstattung erschwert die Unterrichtsvorbereitung und macht eine effiziente Schulung der Lehrkräfte zur Nutzung der Technik unmöglich. All dies führt also dazu, dass trotz Mühe, Aufwand, finanzieller Investition und Anschaffung technischer Geräte die Digitalisierung im Klassenzimmer bei den SchülerInnen häufig nicht ankommt.

■ Mit Framework zur erfolgreichen Schuldigitalisierung

Wie aber lassen sich diese Probleme beseitigen? Die Digitale Schule FFB hat zu diesem Zweck ein Framework zur Digitalisierung von Schulen entwickelt, das jährlich aktualisiert wird und als ganzheitlicher, nachhaltiger Umsetzungsleitfaden für alle involvierten Gruppen dient. Dadurch werden beschaffungsbedingte heterogene Geräteausstattungen vermieden. Lehrkräfte können effi-

zienter geschult werden und sich adäquat auf ihren digitalen Unterricht vorbereiten.

■ Feedback und Einsparungen

Dass die Arbeit der Digitalen Schule FFB immens wertvoll und sinnvoll ist, zeigt nicht nur das positive Feedback der Schulen. Nicht einmal ein Jahr nach der Gründung lässt sich bereits erahnen, welche finanziellen Vorteile für die Mitgliedskommunen durch den Verein noch entstehen werden.

So wurden bereits rund 65.000 Euro an nicht benötigter Hard- und Software, sowie ungefähr 100.000 Euro für Beratungsleistungen durch die Digitale Schule FFB, die sonst für externe Dienstleister ausgegeben worden wären, eingespart.

■ Langfristiger Prozess mit positiven Aussichten

Die Digitalisierung ist kein einmaliges Projekt - sie ist ein kontinuierlicher Prozess, der ständig neue Herausforderungen mit sich bringt und der nur gemeinsam bewältigt

werden kann. Deshalb arbeitet das Team der Digitalen Schule FFB bereits fleißig an ihrer neuen Vision: dem zentralen IT-Support und Service für alle Schulen. Mit der Übernahme der ersten Pilot-schule im Februar 2023 ist der erste Schritt hierfür bereits getan.

Die DSFFB wird ihren Mitgliedskommunen und den Schulen auch in Zukunft tatkräftig zur Seite stehen, um auch diese Vision zur Wirklichkeit werden zu lassen.



Familienstützpunkt

■ Für werdende Eltern

22. Juni, 20 Uhr: Entspannt schwanger - Yoga für Schwangere. Online! Yoga in der Schwangerschaft bietet eine optimale Vorbereitung auf die Geburt. Weitere Einzeltermine: 17. Juli, 21. September.

6. Juli, 19.30 Uhr: Online-Treff für Schwangere. Alle Ihre Fragen und Sorgen rund um Schwangerschaft und Geburt können an dem Abend besprochen werden.

■ Für Familien mit Babys/ Kleinkindern

22. Juni, 9 Uhr: Yoga mit Baby. Online! Yoga ist ein wunderbares und effektives Rückbildungstraining und hilft nach der Geburt wieder fit zu werden. Weitere Einzeltermine: 17. Juli, 21. September.

23. Juni, 14 Uhr: Entdeckungsreisen - die Farben des Regenbogens für Familien mit Kindern von zwei bis vier Jahren.

1. Juli, 9.30 Uhr: Papas und ihre Babys - Babymassage. Online!

■ Für Familien mit größeren Kindern

1. Juli, 10 Uhr: Jexhörchen. Für Familien mit Kindern ab fünf Jahren.

4. Juli, 15 Uhr: Vom dicken fetten Pfannkuchen. Für Kinder ab vier Jahren mit Mama/Papa, Opa oder Oma.

8. Juli, 14 Uhr: Die total verrückte Kugelbahn. Für Väter/

Großväter mit Kindern zwischen 7 und 12 Jahren.

17. Juli, 15 Uhr: Gemeinsam den Wald erleben. Für Familien mit Kindern ab vier Jahren.

23. September, 10 Uhr: Rund um den Apfel. Familientag mit Kindern ab vier Jahren

■ Für Eltern

26. Juni, 20 Uhr: Starke Mamas. Barrierefrei mit Gebärdensprachdolmetscherinnen. Online! Resilienztraining und Austauschtreff für Mütter. Weitere Einzeltermine: 17. Juli, 16. Oktober.

19. Juli, 9 Uhr: Was brauchen Kinder? Gemeinsam wachsen. Online-Vortrag für Eltern.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Weitere Angebote wie etwa Bewegungsangebote im Wald sind in Planung.

Anmeldung: Brucker Forum e.V., www.brucker-forum.de

Für weitere Informationen melden Sie sich gern bei mir, auch persönliche Gespräche und Beratung rund um das Thema Familie sind weiterhin möglich. Während der Sprechzeiten, dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr bin ich gut telefonisch erreichbar. 0176/58142308, familienstuetzpunkt-sw@brucker-forum.de

Silvia Stumpf

Familienstützpunkt Süd-West

**BESTE QUALITÄT
OPTIMALER SERVICE
FAIRE PREISE**

Telefon 08146/424
info@heizoelsuessmeier.de
www.pellets-suessmeier.de

Süßmeier
HEIZÖL | DIESEL | SCHMIERSTOFFE
PELLETS

Jeder Ort lebt von guter Energie

100 % Ökostrom

Bruder Josef Götz OSB
Erzabtei St. Ottilien

Jetzt wechseln:
oekostrom-ffb.de

Einfach für Sie nah.

stadtwerke fürstfeldbruck

Der VdK-Ortsverband informiert



Langjährige Treue: Auf der JHV geehrt wurden Claudia Albrecht (l.) für 10 Jahre und Willi Sedlmayr (M.) für 25 Jahre Mitgliedschaft von der 2. Vorsitzenden Rositta Scherer (zweite von links), Vorsitzenden Günter Gruber (zweite von rechts) und Frauenbeauftragte Barbara Tank.



Vorsitzender Günter Gruber (r) und Beisitzer Peter Herold (l) gratulierten dem ehemaligen Gemeinderatsmitglied Georg Wex zum 85. Geburtstag.



Ortsvorsitzender Günter Gruber (m.) feierte seinen 70. Geburtstag mit seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen und ehrenamtlichen Mitarbeitern.



Zum 70. Geburtstag von Ingrid Albrecht (M.) konnten Rositta Scherer und Günter Gruber gratulieren.

■ Jahreshauptversammlung

Im April konnte der Vorsitzende Günter Gruber wieder rund 35 Mitglieder in der Andreas-Stub'n im Gasthaus Hartl zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen. Nach dem Totengedenken gaben der Schriftführer Günter Gruber und Kassiererin Rositta Scherer ihre Berichte ab. Leider musste der von Polizeihauptkommissar Stefan Rein geplante Vortrag zu Enkelkindertricks, Schockanrufen und mehr wegen Krankheit abgesagt werden. Glücklicherweise wurde eine Woche später von der Gemeinde ein Vortrag zum selben Thema im Linsenmannsaal angeboten.

Ehrungen wurden ebenfalls durchgeführt. Für seine 25-jährige Mitgliedschaft erhielt Willi Sedlmayr eine Urkunde und eine Ehrennadel in Gold, sowie ein Geschenk. Für die 10-jährige Mitgliedschaft erhielt Claudia Albrecht ebenfalls eine Urkunde,

die silberne Ehrenbrosche und auch ein Geschenk. Zehn weitere Mitglieder wären auch geehrt worden, die aber wegen Krankheit oder aus beruflichen Gründen nicht kommen konnten oder nicht erschienen sind.

■ Geburtstage

Am 16. März feierte Angela Rattay den 94. Geburtstag.

Ingeborg Brix wurde am 20. März 75 Jahre.

Am 28. März war der 85. Geburtstag von Georg Wex.

Am 3. April freute sich Herr Walter Gehring über seinen 86. Geburtstag.

Am 4. April wurde Frau Annemarie Altmann 89 Jahre alt.

Der 25. April war der 70. Geburtstag vom Ortsvorsitzenden Günter Gruber.

Ebenfalls zum 70. Geburtstag gratulieren konnten wir am 28. April Josef Bichler.

Zum 70. Geburtstag überbrachten wir im Wonnemonat am 8. Mai Hilde Hütt, am 10. Mai Wolfgang Knoller

und am 24. Mai Ingrid Albrecht unsere Glückwünsche.

Der 12. Mai war für Frau Maria Gröger der 89. Geburtstag.

Am 23. Mai sandten wir unsere Gratulation zum 84. Geburtstag an Erich Brugger in Bad Wörishofen.

■ Verstorbene

Am 7. März ist Günther Göbel im Alter von 71 Jahren verstorben.

Am 12. März verließ uns im Alter von 62 Jahren Frau Claudia Haberl-Marwald. Wir werden an sie ein ehrendes Andenken behalten.

■ Jubiläum des VdK

Auch 75 Jahre wurde der VdK Sozialverband Bayern. Deshalb veranstaltet der Kreisverband Fürstenfeldbruck Festwochen, die am 26. Juni enden. Infos dazu gibt es an der Anschlagtafel oder auf der Website im Internet.

■ Tagesausflug

Der Ortsverband Türkenfeld-Zankenhausen veranstaltet wieder einen Tagesausflug am 1. Juli zum „Schwäbischen Bauernhofmuseum“ in Illerbeuren und nach Ulm. Der Fahrpreis beträgt pro Person 37 Euro (inklusive Eintritt, Brotzeit und Getränk) und ist bei Anmeldung bei Rositta Scherer, Telefon 08193/939828, An der Kälberweide 4b, zu entrichten.

Wir wünschen allen einen wunderschönen Sommer.



35 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION





Persönlich. Professionell. Passend.

ALLERERSTE SAHNE!

Stets das Beste haben zu wollen, ist kein Vergehen – aber was ist „das Beste“? Die beste Küche jedenfalls ist die, die perfekt in Ihr Leben passt! Zu Ihren Gewohnheiten, zu Ihren Räumen, zu Ihren Wünschen. Die besten Küchen realisiert wieserKüchen mit individueller Planung, eigenen Montaget Teams und nachhaltigem Service, ein ganzes Küchenleben lang. Mit wieserKüchen wird Ihr Küchentraum Realität, allererste Sahne also! Schauen Sie doch mal bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de



Glückwünsche zum 70. Geburtstag von Hilde Hütt überbrachte Günter Gruber.